



Dienstag, 3. Oktober 2006

EmK-Mobil in Oranienburg

Klar, da gab es natürlich Wochen und Monate vorher schon eifrige Planungen und Vorbereitungen in der Kirche im Container, als fest stand, dass das EmK-Mobil nach Oranienburg kommt.

Und dann war es auf einmal da. Vom 14. bis 17. September stand der Doppeldecker zunächst für zwei Tage vor einem nahe gelegenen Einkaufszentrum, am dritten Tag direkt neben der Kirche im Container, wo dann auch am vierten Tag ein Freiluftgottesdienst gefeiert wurde.

Die ersten beiden Tage boten Gelegenheit, in der Nachbarschaft zu Gottes Wort und Gemeinschaft mit Christen einzuladen. Die Reaktionen der angesprochenen waren so unterschiedlich wie eine komplette Farbpalette. Den Einladenden aber öffnete sich ein weiterer Spielraum, Zeugnisse im alltäglichen Leben zu geben und diesem Spielraum noch viel größere Dimensionen zu gewähren, als sie je geglaubt hatten. Neben den reichlichen Gesprächen und Einladungen zum Glauben oder zu einem Besuch in den EmK-Container waren die Erfahrungen hilfreich und ermutigend, gemeinsam in einem Boot zu sitzen und gemeinsam eine Aufgabe zu erfüllen.

Der dritte Tag war dann ein Stadtteilstadt mit vielen Highlights für Erwachsene und Kinder. Und es waren nicht zuerst die Kinder, die sich für den EmK-Bus interessierten, viele Erwachsene staunten über die vielen Reisen und Einsätze des Busses und die Erfahrungen, von denen der Busfahrer Bernd berichtete.

Mit einem Dankgottesdienst wurde der Einsatz des EmK-Mobils abgeschlossen.

*Gerhard Mittelstädt
für die Kirche im Container*